

Mit Chili zum ersten Preis

Karstadt prämiiert Parkschule

Die Parkschule Essingen wurde für ihr Projekt „bio-pflanzen-schule“ von Karstadt mit einem 1. Preis prämiert.

Essingen. Drei erste Preise, drei zweite Preise und drei Sonderpreise: So lautet das Ergebnis des bundesweiten Schulwettbewerbs, den die Karstadt Warenhaus GmbH erstmals im Rahmen der Jugendinitiative RUCK ausgeschrieben hat. Aus 93 Einsendungen wurden jetzt die besten Schülerfirmen ausgewählt. Eine davon heißt „bio-pflanzen-schule“ und stammt von der Parkschule Essingen. Die Jury sprach dem Projekt „bio-pflanzen-schule“ einen 1. Preis zu. Als Preis stiftet Karstadt für die Schule drei Laptops. Die Schüler dieses Projekts erhalten zudem einen MP3-Player. Überreicht wurden die Preise in der Karstadt-Filiale Esslingen durch die Filialgeschäftsführerin des Hauses KARSTADT Esslingen, Gabriele Post. Die Firma „bio-pflanzen-schule“ bietet verschiedene Sorten selbst angebaute Chili- und Tomatenpflanzen an. 30 verschiedene Chilisorten mit den exotischen Namen „Habanero orange“ oder „Naga Jolokia“ und 20 Sorten Tomaten, vorrangig Erhaltensorten (von der EU nicht weiter angeboten) werden von den Schülern ausgesät und heran gezogen.

Dabei liegt ihnen der biologische Anbau besonders am Herzen. Bis hin zum Verkauf der Pflanzen organisieren die Schüler alles selbst.

© Schwäbische Post 18.09.2008

[Fenster schließen](#)

Zu diesem Artikel wurden noch keine Kommentare geschrieben.